

Gefahrstoffbezeichnung

Steinfels 670

Flüssig. Farblos. Geruch: Charakteristisch.

Anwendungsbereich

Reinigungsmittel

Gefahren für Mensch und Umwelt

Tox Info 145



Gefahr

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

P280: Schutzhandschuhe, Augenschutz und Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P332+P313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P501: Inhalt einer anerkannten Sonderabfallentsorgung zuführen.

Inhaltsstoffe: Fettalkoholethoxylat, CAS-Nr. 9043-30-5 | 24938-91-8 | 69011-36-5

Flammpunkt: nicht entflammbar
pH-Wert: : 1

Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Atemschutz: Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Handschutz: Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Vollkontakt (Definition Einsatz bis maximal 480 Minuten)

Material: Butylkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0.47mm +/-0.05mm

Durchbruchzeit gemessen: 480 Minuten

Material getestet: Butoject 897+ Spritzkontakt (Definition Einsatz bis maximal 30 Minuten)

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0.2mm

Material getestet: Dermatril (R) P 743 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz: Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz: Keine besonderen Massnahmen erforderlich.



Verhalten im Notfall

118



Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Wegen Rutschgefahr aufwischen.

Geeignete Löschmittel: Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Besondere Löschhinweise: Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Erste Hilfe

144



Einatmen: An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt: Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen.

Augenkontakt: Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

Sachgerechte Entsorgung



Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.